

Schnellere Energiewende angesichts geopolitischer Spannungen

Von François Rimeu, Senior Strategist, Crédit Mutuel Asset Management

Crédit Mutuel Asset Management ist eine Asset-Management-Gesellschaft der Groupe La Française, der Holdinggesellschaft für den Asset-Management-Bereich der Crédit Mutuel Alliance Fédérale.

Die anhaltende Krise im Nahen Osten dürfte zu verstärkten Investitionen in sämtlichen Bereichen führen, die es den Ländern ermöglichen, ihre Abhängigkeit von Importen fossiler Brennstoffe zu verringern.

Erneuerbare Energiequellen sind natürlich Teil der Lösung. Wir gehen davon aus, dass die Investitionen in den kommenden Jahren stetig steigen werden – insbesondere im Bereich der Solarenergie. Vor allem Europa sowie China sind zwei große Energie importierende Regionen, die ihre Investitionen in die nachhaltige Energieversorgung in den kommenden Jahren weiter erhöhen müssen. Dies wird höchstwahrscheinlich sowohl durch erneuerbare Energien als auch durch Kernenergie geschehen.

Gleichzeitig führt die rasante Zunahme der Rechenzentren zu einem erheblichen Anstieg des Energiebedarfs. Dieser Bedarf wird derzeit vor allem in den USA durch Erdgas gedeckt. Die Erdgaspreise in den USA sind derzeit noch relativ moderat, doch könnte diese zusätzliche Nachfrage im Laufe der Zeit zu höheren Preisen führen, was wiederum Investitionen in alternative Energiequellen begünstigen würde. Interessant ist auch, dass trotz des „Green Bashing“ in Teilen der US-Politik die Investitionen in Solarenergie in den USA noch nie so hoch waren wie heute (Anstieg der Solarenergieproduktion um 21 % im Jahr 2024, Solar Market Insight Report 2024 Year in Review – SEIA).

Positionierung erneuerbarer Energien in der Asset-Allokation

Die notwendige Verringerung der Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen wird zahlreiche Veränderungen mit sich bringen. Die meisten davon sind bereits im Gange, dürften sich aber beschleunigen. Diese Themen halten wir für besonders überzeugend. Die Elektrifizierung ist in unseren Portfolios derzeit beispielsweise durch Versorger vertreten. Im Öl- und Erdgassegment entsprechen unsere Allokationen weitgehend den Referenzindizes, da wir durch regulatorische Auflagen in unseren Handlungsmöglichkeiten eingeschränkt sind.

La Française Pressekontakt

La Française Systematic Asset Management GmbH
Bianca Tomlinson
Neue Mainzer Straße 80
60311 Frankfurt
Tel. +49 (0)69 975743 03
bianca.tomlinson@la-francaise.com
<https://www.la-francaise-systematic-am.com>

Heidi Rauen +49 69 339978 13 | hrauen@dolphinvest.eu

Disclaimer

Fertiggestellt am 17. April 2026. Dieser Kommentar dient ausschließlich zu Informationszwecken und stellt weder eine Anlageberatung noch eine Empfehlung dar. Die von der Groupe La Française geäußerten Meinungen basieren auf den aktuellen Marktbedingungen und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Diese Meinungen können von denen anderer Anlageexperten abweichen. Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen stützen sich auf Quellen, die als zuverlässig angesehen werden; die Groupe La Française übernimmt jedoch keine Gewähr für deren Richtigkeit, Vollständigkeit, Gültigkeit oder Relevanz.

Veröffentlicht von La Française Finance Services mit Sitz in 128 boulevard Raspail, 75006 Paris, Frankreich, reguliert durch die Autorité de Contrôle Prudentiel als Wertpapierdienstleister unter der Nr. 18673 und registriert bei ORIAS (www.orias.fr) unter der Nr. 13007808 am 4. November 2016, eine Tochtergesellschaft von La Française. Crédit Mutuel Asset Management: 128 Boulevard Raspail, 75006 Paris, ist eine von der Autorité des Marchés Financiers unter der Nr. GP 97 138 zugelassen und seit dem 11. April 2025 bei ORIAS (www.orias.fr) unter der Nr. 25003045 registriert. Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 3.871.680 €, RCS Paris Nr. 388 555 021.